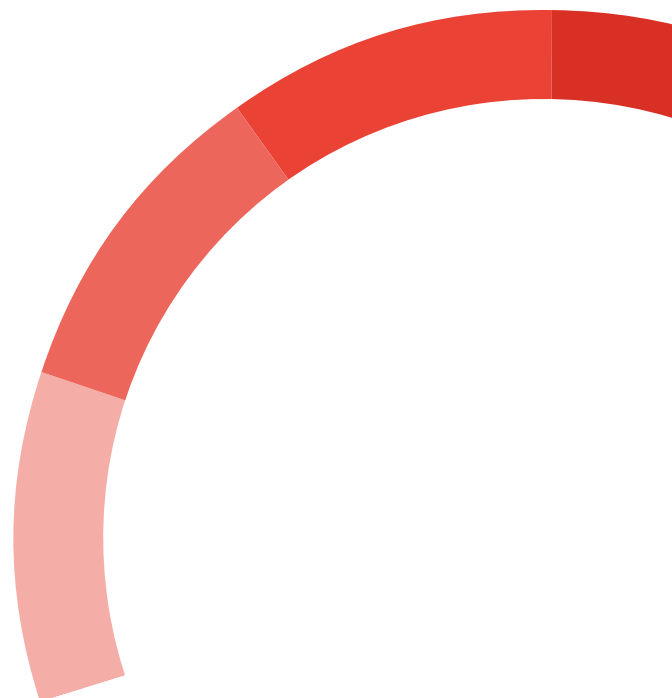




Fünf Schritte für deutsche CIOs auf dem Weg zu einer erfolgreichen Digitalisierungsstrategie

Die digitale Transformation in deutschen Unternehmen ist auf einem guten Weg



Einleitung

Aktuelle Studien zeigen, dass deutsche Firmen in Sachen digitale Transformation und Befähigung in einem harten Wettbewerb mit Unternehmen in Frankreich und dem Vereinigten Königreich stehen. BCG führte eine Umfrage unter IT-Führungskräften weltweit durch und analysierte ihre Antworten auf eine Reihe von Fragen zur digitalen Transformation. Im Fokus standen dabei Bereiche wie die Einbindung der Führungsebene, Kompetenzen der Mitarbeitenden, digitales Know-how und der Wechsel in die Cloud. Jede Antwort wurde mit einer Punktzahl von 1 bis 100 bewertet. Anschließend wurde für jedes Land ein Durchschnitt ermittelt.

BCG stellte fest, dass digitale Vorreiter – also die 30 % der Unternehmen weltweit mit der höchsten Bewertung – im Vergleich zu den Nachzüglern mit den schwächsten Bewertungen signifikant bessere Ergebnisse erzielten. Ein wichtiges Unterscheidungsmerkmal dieser Vorreiter ist ihre Fähigkeit, digitale Lösungen im großen Maßstab einzusetzen. Führende Unternehmen skalierten doppelt so viele Lösungen wie Nachzügler und erzielten damit dreimal bessere Ergebnisse, sodass sie dank der Digitalisierung 15 % der Kosten einsparen konnten.

Die Gesamtbewertungen deutscher Unternehmen, welche in der Untersuchung befragt wurden, zeigen, dass diese sich in einer Transformationsphase der digitalen Befähigung befinden, wie BCG es nennt. Dabei erreicht ein Unternehmen einen Wendepunkt und wird im Kern digital, d. h., die Digitalisierung ist fester Bestandteil aller Geschäftseinheiten. Idealerweise folgt bald darauf eine letzte Phase (genannt „Befähigung“), in der Organisationen eine unternehmensweite Digitalisierungsstrategie erfolgreich umsetzen.

Deutsche Unternehmen stehen bei der digitalen Transformation und dem Erreichen dieser letzten Phase vor einigen typischen Hindernissen. Wie viele andere Organisationen auf der ganzen Welt konkurrieren auch Firmen in Deutschland um kompetente Beschäftigte in den Bereichen Entwicklung und Cloud-Technologien. IT-Führungskräfte deutscher Unternehmen nennen außerdem eine fehlende Einbindung der Führungsebene, Bedenken hinsichtlich der Sicherheit sowie Einschränkungen durch Legacy-Systeme und -Technologien als Hindernisse für die digitale Transformation.

In diesem Bericht gehen wir genauer auf die in der Studie erzielten Bewertungen deutscher Unternehmen ein und stellen fünf Maßnahmen vor, die IT-Führungskräfte zur Beschleunigung des digitalen Wandels ergreifen können.

01

Anhand von Daten intelligente Entscheidungen treffen

BCG kam zu dem Schluss, dass Daten heute der wichtigste Wettbewerbsfaktor sind. Digitale Vorreiter haben eine angemessene Data Governance etabliert und verfügen über eine zukunftsfähige Architektur, über die sie Daten orchestrieren und teilen können. Datenkompetenz trägt wesentlich zur Skalierbarkeit digitaler Lösungen bei. BCG ermittelte darüber hinaus die Nutzung intelligenter Erkenntnisse aus Daten als weiteren Schlüsselfaktor für die digitale Befähigung von Unternehmen.

Bei der Datennutzung befinden sich deutsche Unternehmen zwar schon auf einem guten Weg, es gibt aber noch Verbesserungspotenzial. Für die Antwort auf die Frage, ob sie Daten unkompliziert aus Legacy-Systemen extrahieren können und eine Dateninfrastruktur haben, die das einfache Ergänzen neuer Daten ermöglicht, erhielten deutsche Unternehmen eine Punktzahl von 63,2. Für die Qualität der Daten, insbesondere im Hinblick auf Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Aktualität, erhielten sie eine Bewertung von 61,4 und lagen damit hinter Organisationen in Frankreich (67,8) und im Vereinigten Königreich (65,0). Ging es nun darum, wie mühelos interne Teams auf benötigte Daten zugreifen und diese nutzen können, erhielten deutsche Firmen eine Bewertung von 60,0. Dies ist der niedrigste Wert in der EMEA-Region. Beim Einsatz ausgereifter Analysen, beispielsweise mithilfe von KI oder Machine Learning, erreichten deutsche Unternehmen 60,7 Punkte.

Dank der ML- und erweiterten Analysefunktionen von Google Cloud kann Ihr Team ganz einfach umfassende geschäftliche Informationen aus strukturierten oder unstrukturierten Daten gewinnen. Mit unserer serverlosen Datenanalyse- und ML-Plattform können Sie Prozesse weiter automatisieren, intelligente Vorhersagen treffen sowie Verwaltung und Abläufe optimieren.



02

Auf offene, flexible Multi-Cloud-Strategien setzen

Laut BCG ist die Cloud-Einführung ein weiterer entscheidender Faktor für die digitale Befähigung und Skalierung eines Unternehmens. 95 % der digitalen Vorreiter verwenden zur nahtlosen Bereitstellung eine mehrstufige Architektur mit APIs. Bei den digitalen Nachzüglern sind es hingegen nur 16 %. Digitale Vorreiter verteilen ihre Arbeitslasten außerdem häufig auf mehrere Clouds, um die Flexibilität zu erhöhen und nicht von einem Anbieter abhängig zu sein. Deutsche Unternehmen erzielten bei der Verwendung eines Arbeitslast-Bereitstellungsmodells in zwei oder mehr öffentlichen Clouds nur 54,0 Punkte. Dies ist einer der niedrigsten Werte in dieser Kategorie.

BCG stellte fest, dass die Cloud die Digitalisierung stark fördert und dass 73 % der digitalen Vorreiter ihre Lösungen mittlerweile von Haus aus Cloud nativ gestalten. Bei der Frage, ob es eine global ausgerichtete Cloud-Strategie gibt, um das Unternehmenswachstum und die Optimierung der Geschäftsergebnisse zu fördern, erzielten deutsche Unternehmen 55,8 Punkte und lagen damit hinter Frankreich (65,1) und dem Vereinigten Königreich (58,6). Im Hinblick auf das Vorhandensein eines klaren Transformationsplans und eines Budgets für die Umsetzung einer Cloud-First-Strategie erzielten sie mit 70,4 Punkten ein besseres Ergebnis. Der Einsatz von Technologie für digitales Marketing zur Verbesserung des Targetings und der Kundenerfahrung wurde dagegen schlechter bewertet (45,7 Punkte).

Google Cloud engagiert sich für Multi-Cloud, Hybrid-Cloud und Open Source. Sie müssen sich nicht an einen einzigen Anbieter binden – entscheiden Sie selbst, in welcher Cloud und welcher Umgebung Sie Ihre Daten und Anwendungen verwenden.

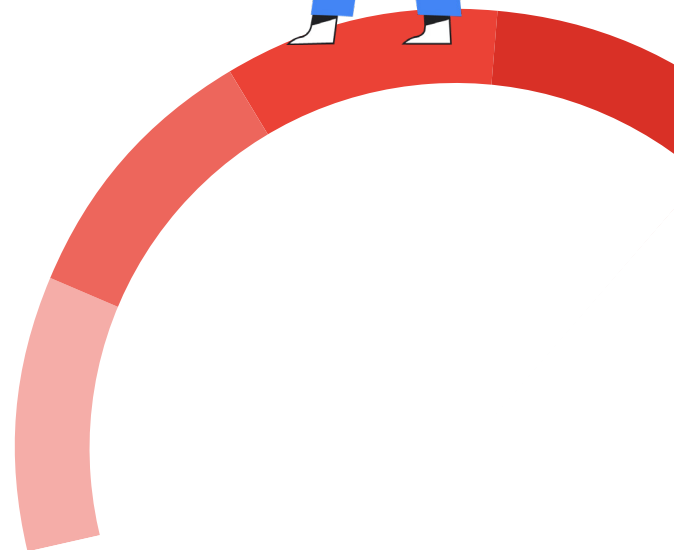
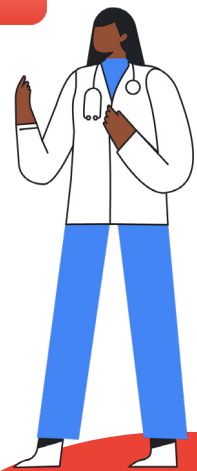


03

Schützen, was wichtig ist

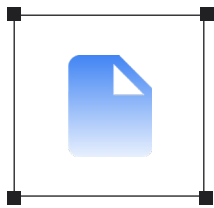
Laut der BCG-Studie sind fast alle digitalen Vorreiter kompetent darin, die Risiken einer Cloud-Bereitstellung zu erkennen und angemessene Vorkehrungen für den Schutz und die Verwaltung zu treffen. Sicherheit hat bei digitalen Vorreitern eine hohe Priorität und sie wissen, dass ihren Kundinnen und Kunden das Thema Datenschutz wichtig ist. Ein Mangel an Datensicherheit kann den Ruf eines Unternehmens und der Kundenbindung schaden. Im Hinblick auf den Einsatz von Richtlinien, Frameworks und Tools zur Bekämpfung von Cyberbedrohungen und zum Schutz der Cloud erhielten deutsche Firmen eine Bewertung von 58,7 Punkten und lagen damit hinter Frankreich (65,4) und dem Vereinigten Königreich (66,3). Die in Deutschland verwendeten Compiance-systeme zur Identifizierung und Verwaltung von Sicherheitsrisiken wurden mit 58,2 Punkten bewertet.

Mit den erweiterten Sicherheitstools von Google Cloud können Sie Ihre wichtigen Daten schützen. Diese Tools basieren auf der gleichen Infrastruktur und den Sicherheitsdiensten, die wir auch für unseren eigenen Geschäftsbetrieb nutzen. So trägt Google Cloud dazu bei, Ihre Daten und Anwendungen sowie Ihre Kundinnen und Kunden vor betrügerischen Aktivitäten, Spam und Missbrauch zu bewahren.



04

Teams durch digitale Tools und Schulungen unterstützen



Eine vielfältige, inklusive Belegschaft mit Fachwissen im Bereich Cloud-Technologien kann die Digitalisierung eines Unternehmens beschleunigen und zur Skalierung seiner Digitalinitiativen beitragen. Laut BCG sind Fachkräfte mit Cloud-Kenntnissen und digitalem Know-how ein wichtiger Faktor für die digitale Transformation. Vier von fünf digitalen Vorreitern planen in den nächsten Jahren erhebliche Investitionen in die Personalbeschaffung und -weiterbildung.

Für das Fachwissen in den Bereichen Cloud und digitales Marketing der Belegschaften deutscher Unternehmen und deren Absicht, neue Mitarbeitende einzustellen und Teams weiterzubilden, wurde eine Bewertung von 67,9 Punkten vergeben. Damit lag Deutschland vor Frankreich (63,4) und knapp hinter dem Vereinigten Königreich (68,5). Mit der Antwort auf die Frage, ob sie die digital versiertesten und agilsten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf dem Markt haben, erreichten deutsche Unternehmen eine Bewertung von 61,7. Die Antwort auf die Frage, ob sie mit dem DevOps-Prozess neue Anwendungen erstellen, wurde mit 59,7 Punkten bewertet. Im Hinblick auf die Nutzung von über die Cloud gehosteten Bürolösungen und agilen Tools zur Förderung der Zusammenarbeit im gesamten Unternehmen wurden 50,0 Punkte erreicht.

Google Cloud kann deutschen Firmen dabei helfen, Teams zusammenzubringen, Silos zu beseitigen und Mitarbeitende zu schulen. Google Workspace basiert auf der branchenführenden cloud-nativen Plattform für Kommunikation und Zusammenarbeit. Gmail, Chat, Kalender, Drive, Docs, Tabellen, Meet und viele andere Apps, die Milliarden Nutzerinnen und Nutzer kennen und schätzen, sind in einem gemeinsamen, integrierten Arbeitsbereich optimal aufeinander abgestimmt. Google Cloud hat außerdem das Google Cloud Skills Boost-Programm gestartet, um mehr als 40 Millionen Menschen weltweit weiterzubilden.

05

Fokus auf nachhaltiges Wachstum legen

Die digitalen Vorreiter in Deutschland sind sich bewusst, dass der Klimawandel von größter Bedeutung ist. Daher möchten sie innovativ sein und wachsen, aber gleichzeitig ihre CO₂-Emissionen reduzieren. Sie interessieren sich für Technologien, die ihre CO₂-Bilanz verbessern und ihnen dabei helfen, die steigenden Erwartungen ihrer Kundinnen und Kunden an Nachhaltigkeit zu erfüllen sowie neuen Umweltvorschriften gerecht zu werden. Durch das Festlegen und Erreichen von Umweltzielen bei CO₂-Emissionen können deutsche Unternehmen einen Beitrag zu einem saubereren Planeten leisten.

Google Cloud ist seit 2007 CO₂-neutral und betreibt eine der nachhaltigsten Clouds der Branche. Google entwickelt Tools und investiert in Technologien, die eine CO₂-freie Zukunft für alle ermöglichen und Unternehmen helfen, ihre CO₂-Bilanz zu verbessern. Kundinnen und Kunden von Google Cloud können ihre Arbeitslasten in einer CO₂-neutralen Cloud ausführen und der dafür verwendete Strom stammt zu 100 % aus erneuerbaren Energiequellen.



Die Digitalisierung beschleunigen

Neben Herausforderungen wie dem Zusammenstellen einer inklusiven, vielfältigen und qualifizierten Belegschaft sowie dem Verbessern der CO₂-Bilanz müssen sich deutsche Unternehmen auch mit isolierten Führungsrollen befassen. BCG hat die Fähigkeit der Führungsebene eines Unternehmens, bei der digitalen Transformation einen abgestimmten Ansatz zu verfolgen, als Schlüsselfaktor für den Erfolg der digitalen Befähigung und Skalierung identifiziert. Hier haben die meisten Unternehmen weltweit Optimierungspotenzial, da sie in diesem Bereich schlechter abschnitten als in vielen anderen.

Bei der Frage, ob die gesamte Führungsebene für die Umsetzung und den Erfolg der Digitalisierungsstrategie verantwortlich sei, schnitten deutsche Unternehmen mit 56,0 Punkten besser ab als die in Frankreich (45,6), dem Vereinigten Königreich (44,9) und in vielen anderen Ländern weltweit. Mit der Antwort auf die Frage, ob sämtliche Führungskräfte die Verantwortung für die Geschäftsergebnisse tragen und dabei dem digitalen Portfolio sowie der Finanzierung von Digitalinitiativen oberste Priorität einräumen, erreichten deutsche Unternehmen mit 73,8 Punkten fast die Stufe der digitalen Befähigung.

Für Vision und Ideenfindung oder die Umsetzung einer vollständig abgestimmten globalen Digitalisierungsstrategie in konkrete Lösungen erhielten deutsche Unternehmen 72,4 Punkte. Der Einsatz von kurz- und langfristigen Plänen für die digitale Transformation wurde mit 62,3 Punkten bewertet.

Wie die BCG-Studie zeigt, können deutsche Firmen die Einbindung der Führungsebene durch das Ergreifen entsprechender Maßnahmen verbessern. So erreichen sie die unternehmensweite Unterstützung, die für Innovationen erforderlich ist. Mithilfe cloudbasierter Tools, die die Zusammenarbeit im gesamten Unternehmen erleichtern, lassen sich außerdem Silos beseitigen.

Deutsche Unternehmen, die sich in den in der BCG-Untersuchung genannten Bereichen verbessern möchten, finden bei Google Cloud die passenden Lösungen. Wir möchten Sie dabei unterstützen, selbst zum Vorreiter im Bereich Digitalisierung zu werden und ihre Digitalinitiativen im großen Maßstab umzusetzen.

Unabhängig davon, wie weit die digitale Transformation Ihres Unternehmens bereits vorangeschritten ist – mit Google Cloud erreichen Sie Ihre Ziele schneller.

[▶ Jetzt mit Google Cloud Kontakt aufnehmen](#)